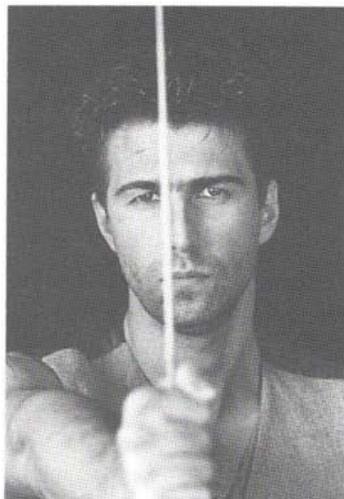


# I N H A L T

- 459 AUFTAKT**
- 463 ZEITZEICHEN** • Wien setzt andere Zeichen ... von **Annelies Horvath**
- 464 ZWISCHENRUF** • An der Grenze der Sprache beginnt die Kunst von **Herbert Zipper**
- 466 THEMA** • Wie Schubert Sonaten formt – Vorstudie und Ausführung vom 1. Satz der Klaviersonate D 157 von **Erich W. Partsch**
- 470 THEMA** • Neues zum „Zigeunerbaron“ – eine Dokumentation seiner Entstehung von **Eberhard Würzl**
- 476 THEMA** • Der ungeteilte Paul Hindemith von **H. Kaufmann**
- 481 THEMA** • Carl Orff – der unbekannte Liedkomponist? von **Wolfgang Brunner**
- 486 PORTRAIT** • Das Wesen der Vermittlung: Marcel Rubin – kein Nachruf von **Christian Baier**
- 490 STUDIO** • Dieter Schnebel: Missa. Dahlemer Messe (1984–87) Vorgestellt von **Gisela Nauck**
- 492 INTRODUKTION** • Haydntage 1995 in Eisenstadt • Internationales Brucknerfest Linz • Musikprotokoll des Steirischen Herbstes in Graz



**Zentriertes Handeln:**  
**Hannes Schalle**  
(siehe S. 528)



**Schubert am Schreibtisch: Genese der Sonatenstruktur (siehe S. 467f)**

494

**MUSIKDENKEN** • „Schubert’s Piano Music“ – Symposion und Festival in Washington D. C. von **Walburga Litschauer** • „Printmedien und Musikjournalismus“ – Symposion des Zentrums zeitgenössischer Musik in Saalfelden von **Marion Diederichs-Lafite**

499

**ECHO** • Dynamik von Stille und Ausdruck – Wiener Staatsopernuraufführung von Alfred Schnittkes „Gesualdo“ von **Dorota Krysin** • Erstlingsoper mit Fehlern und Vorzügen – „Sphinx und Strohmann“ im Jugendstiltheater uraufgeführt von **Edwin Baumgartner** • Den Kindern eine Arche aus Musik – Mariahilfer Oper präsentierte Brittens „Sintflut“ als Österreichische Erstaufführung von **Irene Suchy** • Papierenes Musiktheater – „Die Bibliothek von Babel“ in der Nationalbibliothek von **Irene Suchy** • Neue Musik – alte Moral: Konzerte im Mai von **Andreas Vejvar** • „The English Orpheus“ – Dido & Aeneas von Henry Purcell bei den Int. Barocktagen in Stift Melk von **Jens Peter Launert** • Nur auf den ersten Blick harmlos – Hans Krásas „Brundibár“ in Klagenfurt von **Wolfgang Benedikt** • Späte Verwandlungskunst – dreimal Helmut Eder: Uraufführungen in Salzburg und Wels von **Peter Cossé**

513

**MOMENTE** • Hinweise • Nachrichten • Personelles

516

**MITTEILUNGEN** • Österreichische Gesellschaft für Musikwissenschaft • Österreichischer Komponistenbund • Österreichische Gesellschaft für zeitgenössische Musik

521

**MEDIEN** • Bücher • Noten • Tonträger

526

**SERVICE** • 30 Buch-Tips

*Wir gratulieren Herrn Hofrat Prof. Dr.*  
**HANS JANCIK,**  
*dem wissenschaftlichen Editionsleiter der*  
**HUGO-WOLF-GESAMTAUSGABE,**  
*herzlich*  
*zum 90. Geburtstag*

Hans Jancik, am 15. August 1905 in Wien geboren, betrat nach der Reifeprüfung im Fach Kirchenmusik 1927 und der Promotion zum Dr. phil. 1929 (Musikwissenschaft) die Bibliothekarslaufbahn und war u.a. 1948-1970 Direktor der Bibliothek des Österreichischen Patentamtes.

Hans Jancik ist Träger zahlreicher Ehrenzeichen. Er war Mitarbeiter der Bruckner-Gesamtausgabe. Er edierte Joseph Haydns c-Moll-Requiem, schrieb zahlreiche Beiträge für Standard-Nachschlagewerke der Musik und verfaßte eine grundlegende Michael-Haydn-Biographie. Mit den Bänden der von ihm faktisch im Alleingang herausgegebenen Hugo-Wolf-Gesamtausgabe hat er sich ein bleibendes Denkmal gesetzt.

*In aufrichtiger Verehrung und Verbundenheit*  
*danken wir dem Jubilar*  
*für die allzeit harmonische und freundschaftliche*  
*Zusammenarbeit*



**MUSIKWISSENSCHAFTLICHER VERLAG WIEN**